

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

02.03.2021

1. Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz

Suche nach 69-jährigem mit glücklichem Ausgang

Verantwortlich: Kai Siebenäuger (ks), Franziska Schulenburg (fs), Sebastian Ulbrich (su),

Marc Klinger (mk), Winfried Franke (wf)

Suche nach 69-jährigem mit glücklichem Ausgang

Görlitz, Carolusstraße

Görlitz, Rosa-Luxemburg-Straße

28.02.2021, 12.00 Uhr - 01.03.2021, 13.00 Uhr

Zwischen Sonntag- und Montagmittag haben in Görlitz umfangreiche Suchmaßnahmen stattgefunden. Diese fanden nach über 24 Stunden einen glücklichen Ausgang für den vermissten Rentner.

Am Sonntagnachmittag meldete eine Mitarbeiterin eines Wohnheimes an der Carolusstraße einen 69-jährigen Bewohner als vermisst. Der Mann war aufgrund seines Gesundheitszustandes auf fremde Hilfe angewiesen. Zudem trug er beim Verlassen seiner Wohnung nicht witterungsangepasste Kleidung. Görlitzer Polizisten und Kräfte des Einsatzzuges suchten die nähere Umgebung sowie ehemalige Anlaufadressen des Mannes ab. Weiterhin kam ein Mantrailer zum Einsatz. Die Fellnase lief verschiedene Wege um das Wohnheim, verlor jedoch die Spur. Am Montagmorgen überprüften knapp 20 Polizisten erneut die Umgebung. Auch ein Polizeihubschrauber kam zum Einsatz. Feuerwehr, Rettungsdienst und Verkehrsbetriebe erhielten Kenntnis von der Suche. Schließlich entdeckte ein Rettungssanitäter auf einem Firmengelände an der Rosa-Luxemburg-Straße den Senior. Der Mann war leicht unterkühlt und hatte einige Schürfwunden. Rettungskräfte versorgten den Mann und brachten ihn zurück in seine Wohnung. (fs)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Gestohlene Fahrzeuge in Nachbarländern gefunden

Autodiebe haben in den vergangenen Tagen im Revierbereich Zittau zugeschlagen. In Zusammenarbeit mit den Polizeibehörden in Polen und Tschechien konnten die Fahrzeuge wieder aufgefunden werden.

Löbau, Haydnstraße

28.02.2021, 18.30 Uhr - 01.03.2021, 10.40 Uhr

Zwischen Sonntagabend und Montagmorgen schlugen die unbekannten Täter an der Haydnstraße in Löbau zu. Sie stahlen einen Hyundai Tucson im Wert von etwa 30.000 Euro. Polnische Polizisten der Grupa Nysa entdeckten den gestohlenen Hyundai in Zgorzelec fast zeitgleich mit der Anzeigenaufgabe des Geschädigten. Die Beamten der KPP Zgorzelec fanden das Gefährt abgestellt im Stadtgebiet. Kriminaltechniker des Nachbarlandes sicherten Spuren. Kräfte der Soko Argus übergaben den Pkw noch am selben Tag dem Eigentümer. Die Kriminalisten der Soko Kfz führen die weiteren Ermittlungen und fahnden nach den noch flüchtigen Tätern.

Ebersbach-Neugersdorf, OT Neugersdorf, Dr.-Robert-Koch-Straße

01.03.2021, 10.45 Uhr - 10.50 Uhr

01.03.2021, 16.10 Uhr polizeibekannt

Am Montagmorgen machten sich die Langfinger einen Audi an der Dr.-Robert-Koch-Straße in Neugersdorf zu Eigen. Der A 4 hatte einen Zeitwert von etwa 1.600 Euro. In dem Fahrzeug befand sich das Handy des Geschädigten. Der Mann ortete sein Mobiltelefon und gab die Daten an die Polizei. Kräfte des gemeinsamen Fahndungszentrums in Petrovice überprüften den Ort. Bei Rumburk fanden sie schließlich den abgestellten Audi. Die tschechische Polizei stellte das Fahrzeug sicher. Vor der Übergabe an den Geschädigten wird am Dienstag ein Kriminaltechniker eingesetzt. Die Gemeinsame Fahndungsgruppe Lausche des Kommissariats für Eigentum und Bandenkriminalität führt die weiteren Ermittlungen. (fs, mk)

Kontrolle der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung

Landkreise Bautzen und Görlitz

01.03.2021, 05.00 Uhr - 02.03.2021, 05.00 Uhr

Zwischen Montag- und Dienstagmorgen hat die Polizei in den Landkreisen Bautzen und Görlitz zahlreiche Einsätze im Zusammenhang mit der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung registriert. Dabei waren die Beamten im öffentlichen Raum bei Kontrollen präsent, überwachten die Einhaltung der Vorschriften und begleiteten Versammlungen.

Die Uniformierten ahndeten 65 Verstöße und fertigten entsprechende Anzeigen. Des Weiteren erteilten sie acht Platzverweisungen.

Vier Kontrollen erfolgten in Zusammenarbeit mit der Bundespolizei, zwei mit dem Ordnungsamt. Unterstützung erhielten die Beamten von Kräften der Bereitschaftspolizei. Insgesamt waren am Montag rund 70 Polizisten im Einsatz.

Kontrollen im Zusammenhang mit dem Einreiseverkehr

Landkreise Görlitz und Bautzen

Revierbereiche Zittau-Oberland und Bautzen

01.03.2021, 09.00 Uhr - 16.00 Uhr

12 Polizisten der Reviere Zittau-Oberland und Bautzen sowie der Bereitschaftspolizei führten am Montag Kontrollen im Sinne der Coronavirus-Einreiseverordnung sowie der Corona-Quarantäne-Verordnung durch. Die Beamten überprüften verschiedene Verkehrswege an der Grenze zur Tschechischen Republik und zu Polen. Die Einsatzkräfte kontrollierten insgesamt 37 Fahrzeuge und 42 Personen. Alle Kontrollierten führten die erforderlichen Dokumente sowie aktuelle Corona-Negativ-Tests mit sich. Im Ergebnis ahndeten die Beamten dennoch drei Verstöße gegen die Corona-Schutz-Verordnung.

Versammlungen

Bautzen, Kornmarkt

01.03.2021, 18.00 Uhr - 19.00 Uhr

Am Montagabend fanden sich 120 Menschen zu einer angezeigten Versammlung auf dem Kornmarkt in Bautzen zusammen. Ein Teilnehmer forderte bei seiner Rede die Teilnehmer auf, keinen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. 18 Personen waren durch Attest vom Tragen befreit, alle anderen hielten sich an die Auflagen.

Pulsnitz, Stadtgebiet

01.03.2021, 18.00 Uhr - 19.00 Uhr

Am Montagabend fand im Stadtgebiet von Pulsnitz eine angezeigte Versammlung statt. Diese sollte in Form eines Autokorsos erfolgen. Im Beisein einer Vertreterin der Versammlungsbehörde las der Leiter die Auflagen vor. Sowohl die Pflicht zum Tragen der Mund-Nasen-Bedeckung als auch die Mindestabstände wurden durch den Großteil der etwa 260 Personen ignoriert. Die Beamten dokumentierten alle Verstöße und fertigten Anzeigen. Der anschließende Corso von circa 130 Pkw verlief ohne weitere Zwischenfälle. Lediglich einzelne Fahrzeugführer hielten sich nicht an die vorgegebene Strecke.

Görlitz, Postplatz, Untermarkt

01.03.2021, 18.30 Uhr

Etwa 95 Personen trafen sich am Montagabend in Görlitz zu zwei Versammlungen am Postplatz und am Untermarkt. Die zehn eingesetzten Beamten stellten drei Verstöße gegen die Auflagen fest. Eine 20-Jährige sowie ein 19- und ein 37-Jähriger trugen keinen Mund-Nasen-Schutz. Die Beamten fertigten entsprechende Anzeigen.

Ebersbach-Neugersdorf, OT Neugersdorf, Hauptstraße

Zittau, Johannisplatz

Zittau, Marktplatz

01.03.2021, 17.45 Uhr - 19.00 Uhr

Am Montagabend fand eine nicht angezeigte Versammlung an der Hauptstraße in Neugersdorf statt. 50 Personen nahmen an der Zusammenkunft teil. Zeitgleich trafen sich am Johannisplatz in Zittau sechs Personen ohne Anmeldung. Parallel fanden sich auf dem Marktplatz in Zittau 45 Personen zusammen. Entsprechende Bestimmungen der Corona-Schutz-Verordnung wurden eingehalten. Die Polizisten erstatteten Anzeigen wegen Verstoßes gegen das Versammlungsgesetz.

Sonstige Feststellungen

Lohsa, Ziegelteich

01.03.2021, 17.15 Uhr

Die Polizei überprüfte am Montagnachmittag eine Wohnung am Ziegelteich in Lohsa. Es gab einen Hinweis, dass sich im Außenbereich mehrere Jugendliche aufhalten und Alkohol konsumieren sollen. Bei der Kontrolle nahmen die Ordnungshüter Geräusche aus einer naheliegenden Wohnung wahr. In dieser befanden sich sechs Jugendliche aus ebenso vielen Haushalten. Die Beamten erteilten Platzweisungen und fertigten entsprechende Anzeigen wegen des Verstoßes gegen die Corona-Schutz-Verordnung.

Hoyerswerda, Hoffmann-von-Fallersleben-Straße

01.03.2021, 17.30 Uhr

01.03.2021, 20.00 Uhr polizeibekannt

Am Montagabend erhielt die Polizei in Hoyerswerda einen Hinweis, dass sich eine 21-Jährige sowie ein 56-Jähriger trotz Quarantäneanordnung außerhalb ihrer Wohnung, in der Hoffmann-von-Fallersleben-Straße, aufgehalten haben sollen. Zu dem Zeitpunkt befanden sich die beiden Deutschen nicht mehr an dem angegebenen Parkplatz. Die Polizisten schrieben von Amts wegen eine Anzeige wegen des Verstoßes gegen die Sächsische Corona-Quarantäne-Verordnung.

Zittau, Theodor-Körner-Allee

01.03.2021, 23.50 Uhr

Am Montag kurz vor Mitternacht kontrollierten Beamte des Polizeireviers Zittau-Oberland eine Gruppe junger Leute an einer Tankstelle an der Theodor-Körner-Allee. Die vier Personen im Alter von 20 bis 31 Jahren hielten sich nicht an den vorgeschriebenen Mund-Nasen-Schutz. Die Beamten fertigten entsprechende Anzeigen.

Bad Muskau, Görlitzer Straße

01.03.2021, 10.40 Uhr

Am Montagvormittag kontrollierten Beamte des Polizeireviers Weißwasser am Grenzübergang Bad Muskau einen 51-jährigen Fahrzeugführer bei der Einreise nach Deutschland. Dabei stellte sich heraus, dass der Deutsche ohne triftigen Grund in Polen unterwegs war. Nach eigenen Angaben war er in Polen tanken. Die Beamten forderten den Fahrzeughalter auf, sich in

häusliche Quarantäne zu begeben und das zuständige Gesundheitsamt zu informieren.

Die Polizei appelliert an die Menschen, sich an die Ausgangsbeschränkungen und -sperren sowie die Regeln bezüglich der Corona-Schutz-Verordnung zu halten, auch wenn dies eine Herausforderung darstellt. Sie dienen dem Schutz der Gesundheit aller. Sie sind an Covid19 erkrankt oder hatten Kontakt zu einer infizierten Person? Bitte halten Sie sich zwingend an die Quarantäneanordnung. Ein Zuwiderhandeln ist mit hohen Strafen bedroht und gefährdet andere Menschen in nicht unerheblicher Weise! (ks, fs, su, wf)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Ein Sicherheitsabstand von 13 Metern...

BAB 4, Görlitz - Dresden, zwischen den Anschlussstellen Ottendorf-Okrilla und Pulsnitz

01.03.2021, 09.30 Uhr

...hat am Montagmorgen die Autobahnpolizei zu einer Kontrolle veranlasst. Die Beamten beobachteten, wie ein BMW-Lenker in Richtung Dresden einem vorausfahrenden Fahrzeug bei circa 100 km/h äußerst dicht auffuhr. Sie loteten den 3er an der Anschlussstelle Ottendorf-Okrilla von der A 4. Der 36-jährige russische Staatsangehörige erhielt eine Belehrung. Zudem fertigten die Uniformierten eine Anzeige wegen der Nichteinhaltung des Mindestabstandes. (fs)

Ohne Fahrerlaubnis Unfall verursacht

BAB 4, Görlitz - Dresden, zwischen den Anschlussstellen Burkau und Uhyst am Taucher

01.03.2021, 14.00 Uhr

Ein Transporter-Fahrer hat am Montagnachmittag auf der A 4 zwischen den Anschlussstellen Burkau und Uhyst einen Unfall verursacht. Der 33-jährige und sein 38-jähriger Insasse waren in Richtung Dresden unterwegs und setzten zum Überholen an. Dabei übersah der russische Staatsangehörige offenbar einen herannahenden Citroen eines 53-jährigen und brach das Überholmanöver ab. Bei dem Bremsvorgang krachte der VW-Transporter in die Leitplanke. Beide Unfallbeteiligte lenkten ihre Fahrzeuge auf den Seitenstreifen und riefen die Polizei. Die Beamten stellten fest, dass der Russe nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis war. Zudem gab dessen Beifahrer aus Kasachstan zu Beginn an, den VW geführt zu haben. Die Uniformierten fertigten Anzeigen wegen des Fahrens ohne Fahrerlaubnis sowie Verdachts der Strafvereitelung. Der Sachschaden belief sich auf etwa 1.500 Euro. (fs)

Pflasterstein auf der Autobahn führt zu Unfall

BAB 4, Dresden - Görlitz, Anschlussstelle Weißenberg

02.03.2021, 03.00 Uhr

Ein Pflasterstein auf der A 4 hat am Dienstagmorgen zu einem Verkehrsunfall geführt. Ein 22-jähriger befuhr mit seinem Golf die Autobahn in Richtung Görlitz. In Höhe der Anschlussstelle Weißenberg konnte er einem auf der Fahrbahn liegenden Pflasterstein nicht ausweichen. Beim Überfahren des Brockens beschädigte dieser den VW und das Fahrzeug krachte in die Leitplanken. Der Lenker blieb unverletzt. Der Sachschaden betrug etwa 4.000 Euro. (fs)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Pkw erfasst Fußgängerin - Zeugenaufruf

Bautzen, Taucherstraße

28.02.2021, 20.00 Uhr - 20.30 Uhr

Am Sonntagabend ist eine Fußgängerin in Bautzen angefahren und leicht verletzt worden. Die 21-jährige überquerte zwischen 20.00 Uhr und 20.30 Uhr die Taucherstraße unweit der Karl-Liebknecht-Straße. Ein Pkw aus Richtung Bahnhof erfasste die Frau und fuhr anschließend davon. Es soll sich um ein weißes oder silberfarbenes Auto gehandelt haben. Rettungskräfte kamen nicht zum Einsatz.

Die Polizei sucht nach Zeugen des Unfalls. Wer Hinweise zum Hergang oder dem Fahrzeug geben kann, wendet sich bitte an das Revier in Bautzen unter der Rufnummer 03591 356 - 0 oder an jede andere Polizeidienststelle. (su)

Fahrrad weg

Bautzen, Erich-Pfaff-Straße

28.02.2021, 22.00 Uhr - 01.03.2021, 07.00 Uhr

Unbekannte haben in der Nacht zu Montag ein Fahrrad gestohlen, das an der Erich-Pfaff-Straße in Bautzen stand. Das grüne 26er der Marke Woom 6 hatte samt Anbauteilen einen Wert von rund 620 Euro. Der Kriminaldienst in Bautzen übernahm die Ermittlungen und fahndet nach dem Rad. (su)

Mit Pkw betrunken unterwegs

Bautzen, Wallstraße

01.03.2021, 22.15 Uhr

Am Montagabend haben Beamte des Polizeireviers Bautzen einen 35-jährigen Skoda-Fahrer an der Wallstraße kontrolliert. Ein Alkoholtest ergab umgerechnet 0,76 Promille. Die Polizisten untersagten dem Deutschen die Weiterfahrt fertigten eine Ordnungswidrigkeitenanzeige. (wf)

Gegen die 0,5-Promille-Grenze verstoßen

Königsbrück, Weißbacher Straße

01.03.2021, 15.30 Uhr

Ein Mercedes-Fahrer hat am Montagnachmittag in Königsbrück gegen die 0,5-Promille-Grenze verstoßen. Bürgerpolizisten kontrollierten den 50-jährigen an der Weißbacher Straße und nahmen Alkoholgeruch wahr. Ein Test bei dem Deutschen ergab umgerechnet 0,52 Promille. Der Benz-Lenker erhält demnächst Post von der Bußgeldstelle. Der Verstoß hat in der Regel 500 Euro Bußgeld, zwei Punkte in Flensburg sowie einen Monat Fahrverbot zur Folge. (fs)

Unfall mit hohem Sachschaden

Lichtenberg, Wachauer Straße

01.03.2021, 15.30 Uhr

Am Montagnachmittag hat sich auf der Ortsverbindungsstraße zwischen Wachau und Lichtenberg ein Verkehrsunfall mit hohem Sachschaden ereignet. Verletzt wurde dabei niemand. Eine 66-jährige Mercedes-Lenkerin kam aus Wachau und beabsichtigte kurz vor Lichtenberg nach links in einen Waldweg zu fahren. Offenbar schätzte der hinter ihr fahrende 29-jährige Audi-Lenker die Situation falsch ein und setzte zum Überholen an. In dem Moment zog die Frau den A 6 offenbar nach links und es kam zum Zusammenstoß. Beide Fahrzeuge kamen an den Haken eines Abschleppers. Der Sachschaden belief sich auf circa 20.000 Euro. (fs)

Vom Fenstersims gefallen

Wittichenau, Hosker Straße

01.03.2021, 07.10 Uhr

Am Montagmorgen hat ein 37-jähriger an der Hosker Straße in Wittichenau einen ungewöhnlichen Weg gewählt, um einen Freund zu besuchen. Der Mann klopfte und klingelte an der Wohnung seines Bekannten. Dieser öffnete nicht die Tür. Offenbar wollte sich der Besucher damit nicht zufrieden geben und wählte den Weg über die Fassade. Er kletterte auf einen drei Meter hohen Fenstersims der Wohnung. Dabei rutschte der Kletterer vermutlich ab und fiel herunter. Er verletzte sich am Bein. Eine Zeugin vermutete bei dem Anblick des Geschehens einen Einbrecher und rief die Polizei. Rettungskräfte brachten den Deutschen in ein Krankenhaus. Zudem hatte der Besuch eine Anzeige wegen des Verdachts Hausfriedensbruchs zur Folge. (fs)

Kellereinbruch

Hoyerswerda, Straße des Friedens

27.02.2021, 12.00 Uhr - 01.03.2021, 14.45 Uhr

Zwischen Samstagmittag und Montagnachmittag haben Einbrecher in einem Mehrfamilienhaus an der Straße des Friedens in Hoyerswerda Beute gemacht. Die Diebe gelangten gewaltsam in vier Kellerabteile und stahlen unter anderem Unterhaltungselektronik, Elektrowerkzeuge sowie

ein graues Focus Mountainbike der Modellreihe Black Forest. Neben circa 80 Euro Sachschaden belief sich der Diebstahlschaden auf etwa 3.500 Euro. Hoyerswerdaer Polizisten sicherten Spuren. Der örtliche Kriminaldienst befasst sich weiter mit dem Fall. (fs)

Unfall mit sechs Leichtverletzten

Hoyerswerda, Spremberger Chaussee

02.03.2021, 07.45 Uhr

Am Dienstagmorgen hat sich an der Spremberger Chaussee in Höhe einer Baumschule ein Unfall mit sechs Leichtverletzten ereignet. Eine 38-jährige Ford-Fahrerin missachtete offenbar das Rotlicht einer Lichtzeichenanlage und kollidierte dann mit einem 35-jährigen Mitsubishi-Lenker. Beide Fahrzeugführer sowie deren jeweils zwei Insassen zwischen vier und elf Jahren verletzten sich bei dem Unfall leicht. Der Sachschaden belief sich auf etwa 30.000 Euro. Der Verkehrsunfalldienst nahm die weiteren Ermittlungen auf. (ks)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Beide Beteiligte verlassen Unfallstelle - Zeugenaufruf

Görlitz, Hussitenstraße 19

19.02.2021, 13.30 Uhr

Am Freitag, den 19. Februar 2021, ist es mittags an der Hussitenstraße in Görlitz zu einem Verkehrsunfall gekommen. Ein 88-jähriger Toyota-Fahrer beabsichtigte in Höhe der Hausnummer 19 rückwärts aus einer Parklücke zu fahren und stieß dabei offenbar gegen einen unbekannten Pkw. An diesem Fahrzeug entstand ein Sachschaden im Bereich der Fahrertür. Der Verursacher versuchte seine Daten auf einen Zettel zu schreiben, um sie am geschädigten Auto zu hinterlassen. In diesem Moment fuhr der Nutzer des unbekannten Fahrzeuges davon. Offenbar hatte er den Unfall und den Schaden nicht bemerkt. Der Verursacher meldete sich daraufhin bei der Polizei.

Zeugen, die den Vorfall beobachtet haben, werden gebeten, sich bei der Polizei zu melden. Die Ermittler suchen auch den Fahrer des beschädigten Fahrzeuges. Hinweise nimmt das Polizeirevier Görlitz unter der Rufnummer 03581 650 - 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (ks)

Radfahrerin schwer verletzt

Görlitz, Sattigstraße

01.03.2021, 09.45 Uhr

Am Montagvormittag ist in Görlitz eine 56-Jährige mit dem Fahrrad gestürzt und hat sich schwer verletzt. Sie fuhr auf der Sattigstraße und wollte in den

Jakobstunnel abbiegen. Dabei verlor sie offenbar die Kontrolle über ihr Rad. Rettungskräfte brachten die Frau ins Krankenhaus. Am Fahrrad entstand ein Schaden von rund 100 Euro. (su)

Jeder Zehnte zu schnell

Görlitz, Zittauer Straße

01.03.2021, 14.50 Uhr - 16.20 Uhr

Am Montagnachmittag haben Polizisten eine Geschwindigkeitskontrolle an der Zittauer Straße in Görlitz durchgeführt. Etwa eineinhalb Stunden lang überwachten die Beamten, wie genau es die Verkehrsteilnehmer mit den zulässigen 50 km/h nahmen. Von 83 gemessenen Fahrzeugen waren neun zu schnell. Der Höchstwert lag bei 73 km/h. Alle Ertappten kamen mit einem Verwarngeld davon. (su)

Wohnungseinbruch - Zeugenaufruf

Schöpstal, OT Kunnersdorf, Feldhäuser

28.02.2021, 15.00 Uhr - 01.03.2021, 15.15 Uhr

Zwischen Sonntag- und Montagnachmittag haben unbekannte Täter einen Einbruch in ein Einfamilienhaus in Kunnersdorf verübt. Die Diebe gelangten gewaltsam in das Gebäude und durchsuchten die Räume und Schränke. Sie stahlen Silbermünzen im Wert von mehreren tausend Euro. Der Sachschaden fiel dagegen mit etwa 200 Euro gering aus. Spezialisten sicherten Spuren am Tatort.

Die Soko Argus der Polizeidirektion Görlitz hat die Ermittlungen übernommen und sucht nun Zeugen:

Wem sind von Sonntag bis Montagnachmittag verdächtige Personen oder Fahrzeuge in der Nähe der B115 und der Straße »Feldhäuser« in Kunnersdorf aufgefallen?

Wer kann sonstige Hinweise zur Tat oder den noch flüchtigen Tätern geben?

Wer kann Angaben zum Verbleib des Diebesgutes machen?

Hinweise nimmt die Soko Argus unter der Rufnummer 03581 468 -100 sowie der E-Mail-Adresse soko.argus@polizei.sachsen.de oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (fs, mk)

Sprinter gestohlen

Görlitz, Schlesische Straße

28.02.2021, 19.00 Uhr - 01.03.2021, 04.00 Uhr

In der Nacht zu Sonntag haben unbekannte Täter an der Schlesischen Straße in Görlitz einen Sprinter gestohlen. Der weiße Mercedes hatte einen Wert von etwa 20.000 Euro. Am Transporter befand sich rote und blaue Firmenwerbung. Die Soko Kfz übernahm die Ermittlungen und fahndet international nach dem Pkw. (fs)

An Audi gescheitert

Seifhennersdorf, Am Großen Wehr

28.02.2021, 20.00 Uhr - 01.03.2021, 12.40 Uhr

Autodiebe sind zwischen Sonntagabend und Montagmittag Am Großen Wehr in Seifhennersdorf an einem Audi gescheitert. Die Diebe versuchten offenbar erfolglos gewaltsam in den A 4 zu gelangen. Sie verursachten einen Sachschaden von circa 500 Euro. Polizisten sicherten Spuren. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt. (fs)

Hausdach in Zittau eingestürzt

Zittau, Innere Weberstraße

01.03.2021, 12.40 Uhr

Am Montagmittag ist das Dach eines alten unbewohnten Hauses an der Inneren Weberstraße in Zittau eingestürzt. Die abgehenden Dachteile beschädigten offenbar zwei parkende Pkw. An beiden Fahrzeugen entstand Totalschaden. Außerdem zogen herabstürzende Teile eine nahegelegene Garage in Mitleidenschaft. Zehn Kameraden der Zittauer Feuerwehr waren mit zwei Fahrzeugen an der Unglücksstelle und sicherten diese mit Bauzäunen ab. Der Sachschaden blieb noch unbekannt. Personen kamen nicht zu Schaden. (wf)

In Gartenhäuser eingestiegen

Steinigwolmsdorf, OT Ringenhain, Wanderweg

26.02.2021, 12.00 Uhr - 01.03.2021, 14.45 Uhr

Am Wochenende sind Einbrecher gewaltsam in zwei Gartenhäuser am Wanderweg in Ringenhain eingestiegen. Zudem brachen sie die dazugehörigen Nebengelasse auf. Die Diebe verursachten einen Sachschaden von rund 1.400 Euro. Sie stahlen nach bisherigem Stand eine Wildkamera im Wert von etwa 100 Euro. Spezialisten sicherten Spuren. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt. (fs)

Drogenfund bei Personenkontrolle

Weißwasser/O.L., Oststraße

02.03.2021, 02.15 Uhr

Am frühen Dienstagmorgen haben Beamte des Polizeireviers Weißwasser an der Oststraße einen 36-jährigen Deutschen kontrolliert. Der Mann hatte vier kleine Tüten mit Cannabis bei sich. Im Zuge der Kontrolle beleidigte der Mitdreißiger die Beamten. Diese fertigten Anzeigen wegen Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz sowie der Beleidigung. (wf)